

**Zeitschrift:** Die Berner Woche  
**Band:** 31 (1941)  
**Heft:** 20  
  
**Rubrik:** Berner Wochenchronik

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# BERNER WOCHENCHRONIK

## Bernerland

4. Mai. In **Langenthal** hält der **bernische Stenographenverband** seinen 29. Verbandstag ab. An den Wettstreiten beteiligten sich 230 Stenographen und Stenographinnen. Der bernische Verband zählt elf Sektionen.
5. Dem Gemeinderat von **Spiez** unterbreitet die Technische Kommission Vorschläge für die Durchführung eines Ideenwettbewerbes für Erstellung eines **Gemeindehauses**.
  - Die Gemeindeversammlung von **Belp** genehmigt alle **Gemeinderechnungen**, laut deren die Elektrizitätsversorgung bei einem Mehrverbrauch gegenüber dem Vorjahr von 165,000 Kilowattstunden ein Reinergebnis von Fr. 65,000, und an Steuern die schöne Summe von 263,000 Franken, gleich 34,000 Franken Mehreinnahmen aufweist.
  - Die Stadtverwaltung von **Biel** konnte in der verflossenen Heizperiode 25,000 kg **Kohlen einsparen**. Diese Einsparung wurde in den Bureaus und Schulhäusern erzielt.
  - Die Bieler Fischhalle erhält von Fischern aus dem **Bielsee** eine Lieferung von Brachsen von beinahe 1000 Kilo.
  - In **Melchnau** wird der alte, schöne Brauch des **Maibaum-Stellens** durchgeführt.
  - In den **Reformierten Kirchendiensten** werden aufgenommen: Arnold Bhend in Thun, Edgar Grismann in Bern, Max Flury in Abländschen, Rudolf Hostettler in Bern, Hans Rünzi in Adelsboden, Ernst Müller in Worb, Willy Pfister in Bern, Hans Welten in Steffisburg, und Pierre-Henri Balmer in Pruntrut.
  - **Goldiwil** sowie das Lerchenfeldquartier in **Thun** postulieren den **Neubau von Kirchen**.
6. In **Interlaken** wird eine Vereinigung der **Fabrikanten technischer Steine** für Uhren und Apparate gegründet.
  - Das **16. Kyfflischießen** auf Weierboden-Burgistein wird mit 63 Gruppen zu zehn Mann und 14 Pistolengruppen zu fünf Mann durchgeführt. Feldprediger Jock aus Riggisberg hält vormittags eine Feldpredigt.
8. Die **Oberländische Verpflegungsanstalt Ugigen** weist auf Schluß des Berichtjahres 468 Pflöglinge auf. Das Konto Nahrung schließt gegenüber dem Vorjahr mit rund Fr. 10,000 Mehrausgaben.
  - Die **Verpflegungsanstalt Bärnu** beherbergte auf Schluß des Berichtjahres 437 Pflöglinge. Durch den Ankauf der Alp Borden-Gmünden erhöht sich der Besitz auf 212,1 ha.
  - Die Kirchgemeinde **Köniz** stellt aus der laufenden Verwaltung für die **Pfarrei und Kirche in Wabern** Fr. 27,200 bereit.
9. In **Trub** wird ein Schwingerfest abgehalten; an einer gleichzeitig durchgeführten **Alphornbläser-Vereinigung** erscheinen 22 Bläser.
  - An der neuen **Kirche** in **Saanen** wird das neue Schindeldach des Chores erstellt. Zum Decken von Chor und Schiff sind 750 Bündel Schindeln nötig.
  - **Sumiswald** führt eine Innenrenovation der **Kirche** durch.
10. Die Gemeinderechnung von **Interlaken** schließt pro 1940 mit einem **Einnahmenüberschuß** von 3119 Franken. Budgetiert war ein Defizit von rund 30,000 Franken.
  - Die **Musikgesellschaft Wassen** begeht mit einer Fahnen- und Jubiläumsfeier ihr 25jähriges Bestehen.

## Stadt Bern

5. Mai. Der am 26. April verstorbene **Dr. med. Albert Kocher** hat der Bürgergemeinde und dem Burgerspital testamentarisch eine Reihe Liegenschaften an der Laupen- und Schlöflistraße vermacht. Die der Bürgergemeinde zufallenden Liegenschaften sollen einen unantastbaren „**Dr. Albert Kocher-Fonds**“ bilden, aus dessen Erträgen die wissenschaftlichen, historischen und künstlerischen Institutionen der Bürgergemeinde zu fördern sind.
6. Die **Pflanzgärten** der Stadt sind um 1200 Parzellen vermehrt worden; die Zahl der sich selber versorgenden Familien beträgt 4700, wozu die Familien von industriellen Betrieben kommen, die 23 Zucharten bebauen.
7. An der **Universität Bern** wird dem Privatdozent an der juristischen Fakultät, **Dr. E. W. von Steiger**, ein Lehrauftrag für Handelsrecht, Gewerbe- und Urheberrecht übertragen.
  - † **Theodor Tobler**, ehemaliger Direktor der Schokoladenfabrik in Bern, im Alter von 66 Jahren.
  - Die **Arbeitslosigkeit** war im Monat April sehr niedrig. Es konnten eine Anzahl Bauarbeiter aus den Arbeitsdetachementen zurückberufen werden.
8. Im **Zivilstandsamt** herrscht Hochbetrieb: an einem Tag wurden 43, an einem andern 40 Ehen geschlossen.
9. Der **Omnibusbetrieb** wird weiter **eingeschränkt**: die Linien B, D, K und W werden nur noch in beschränktem Umfang aufrecht erhalten; die Linien E, G, L und FB werden ab 12. Mai bis auf weiteres stillgelegt.

10

**Ein APLO mir, ein APLO dir,  
 Ein APLO auch den Kindern,  
 Ein APLO soll auf gute Art  
 Den grossen Durst uns lindern.**

Naturreiner Saft frischer Äpfel  
 Überall erhältlich, ins Haus durch:  
**Steinhölzli A. G., Bern, Tel. 4 54 91**